

Pressemitteilung

Keine Zukunft mit fossilem Gas!

Kundgebung in Berlin zum dezentralen Aktionstag "Raus aus der Gaslobby! Raus aus Zukunft Gas!"

Berlin, 25. September 2023 – In Berlin trägt die Zivilgesellschaft heute ihren Protest gegen die manipulativen Taktiken der Gasindustrie direkt vor die Türen des Lobbyverbandes "Zukunft Gas". Expert*innen aus verschiedenen Organisationen und Gruppen wie WeSmellGas, PowerShift, urgewald, LobbyControl und 350.org beleuchten kritisch den Einfluss der Gaslobby sowie die neokolonialen und klimaschädlichen Aspekte von Wasserstoff. Die Kundgebung wird mit kreativen Aktionen untermalt.

Christina Deckwirth von LobbyControl: „Zukunft Gas macht fragwürdige Lobbyarbeit für das Geschäft mit dem klimaschädlichen und absehbar teuren Gas. Dafür spannen sie auch Stadtwerke vor ihren Lobby-Karren. Das sichert die Milliardengewinne großer Gaskonzerne, passt aber nicht zum Gemeinwohlauftrag der Stadtwerke. Deswegen fordern wir die Stadtwerke auf, aus dem Gaslobbyverband Zukunft Gas auszutreten.“

Kate Cahoon von 350.org: „Dank der PR-Arbeit von Zukunft Gas setzt die Bundesregierung und zunehmend viele Kommunen und Stadtwerke auf das trojanische Pferd "grüner Wasserstoff". Obwohl grüner Wasserstoff sicherlich ein Beitrag zur Energiewende in bestimmten Bereichen leisten kann, wird dieser voraussichtlich durch Importe aus Ländern im globalen Süden wie Namibia und Kongo gestemmt - eine Fortschreibung neokolonialer Strukturen.“

Neelke Wagner von PowerShift: „Dass Wasserstoff Erdgas einfach ersetzen wird, ist eine dreiste Lüge. Dass aus Erdgas hergestellter Wasserstoff jemals klimafreundlich sein kann, ebenso. Was wir für echten Klimaschutz brauchen, ist ein sozialverträglicher Plan für den Gasausstieg und die Abwicklung der Gasverteilnetze. Lüge Zukunft Gas die Zukunft der Stadtwerke wirklich am Herzen, würden sie dazu Vorschläge machen.“

Sonja Meister von urgewald: „Fossiles Gas heizt den Planeten gleich doppelt auf. Denn Erdgas ist ähnlich klimaschädlich wie Kohle, wenn man das Klimakillergas Methan mit einrechnet, das in der Lieferkette entweicht. Europa setzt jetzt zunehmend auf Flüssiggas – das ist besonders klimaschädlich und oft mit umweltfeindlichen Fracking-Methoden produziert. „Zukunft Gas“ sollte sich ehrlicherweise in „Gas ohne Zukunft“ umbenennen. Denn wir müssen aus fossilem Erdgas aussteigen. „Sauberes Gas“ ist eine dreckige Lüge.“

Zum Aktionstag:

Am 25. und 26. September finden in vielen Städten Deutschlands Demonstrationen gegen den fossilen Lobbyverband "Zukunft Gas" statt, zu denen die Organisationen LobbyControl, das WeiterSo!-Kollektiv, das Umweltinstitut München und 350.org [aufgerufen haben](#). Im Fokus stehen die mehr als 80 Stadtwerke, die noch Mitglieder bei "Zukunft Gas" sind. Sie werden aufgefordert, diese Mitgliedschaft in einem Verband zu beenden, der echten Klimaschutz verhindert und gegen die Interessen der Allgemeinheit handelt. Anlass für den Aktionstag ist der am 26. September in Köln stattfindende VKU-Kongress – das wohl bedeutendste und größte Zusammentreffen der kommunalen Energiewirtschaft in Deutschland (VKU = Verband kommunaler Unternehmen).

Zur Kampagne:

Seit Mai haben verschiedene Organisationen die Stadtwerke unter Druck gesetzt, so unter anderem mit einer Online-Petition mit über [12.000 Unterschriften](#) und einem [gemeinsamen Aufruf 71 zivilgesellschaftlicher Organisationen](#). Dies führte bereits zu mehreren Austritten: Seit Beginn des Jahres haben 24 Stadtwerke den Verband verlassen oder sind von der Mitgliederliste verschwunden.

Für weitere Informationen und Interviewanfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. [Bilder der Aktion werden hier hochgeladen](#).

Pressekontakte:**350.org**

Kate Cahoon

kate@350.org

+49 (0)176 63 60 65 03

PowerShift

Neelke Wagner

neelke.wagner@power-shift.de

+49 (0)1575 2466 920

urgewald

Sonja Meister

sonja.meister@urgewald.org

+49 176 64608515

LobbyControl

Steffen Pachali

presse@lobbycontrol.de

+49 30 467 26 72 11